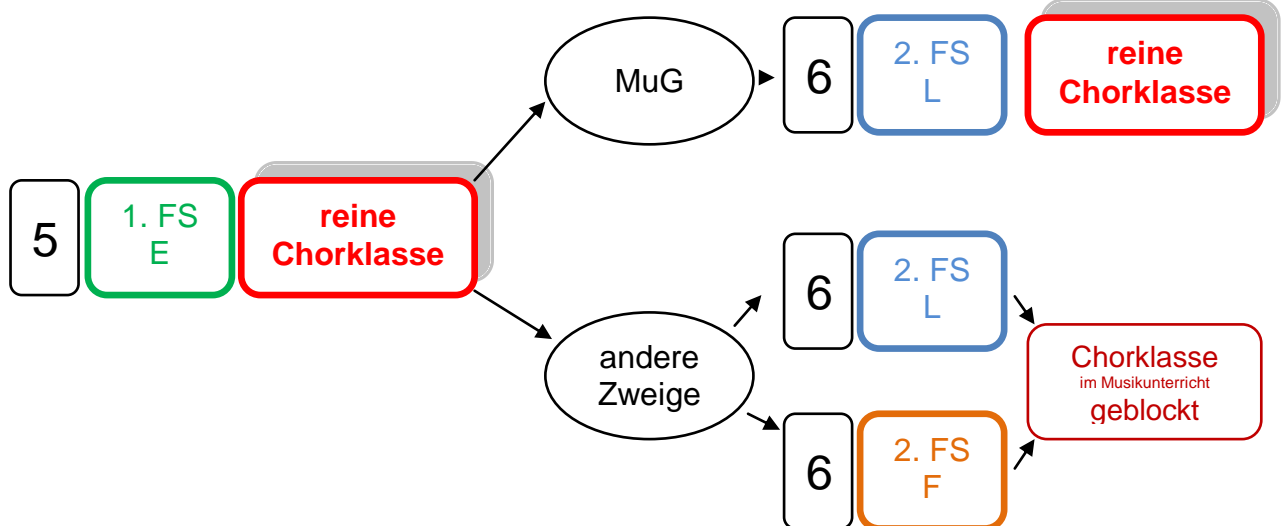


Schnittstelle Fremdsprachenfolge – Chorklasse

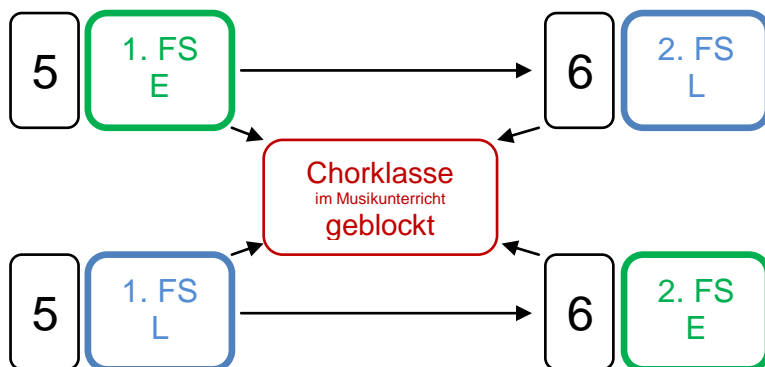
a) Gymnasium 1. FS L, 2. FS E



b) Gymnasium 1. FS E, 2. FS L oder F



c) Gymnasium 1. FS E oder L, 2. FS L oder E



d) Realschule 1. FS E, 2. FS F (bei Wahlpflichtfächergruppe IIIa)

Hier ist die Sprachenfolge bei der Einrichtung einer Chorklasse in den Jahrgangsstufen 5 und 6 problemlos, weil die 2. FS erst in Jahrgangsstufe 7 einsetzt.

Anmerkungen:

1. Die Modelle gehen von einer Priorität der Fremdsprachengruppen aus, d. h. der Musikunterricht wird vorrangig (wenn notwendig) geblockt.
2. Die Modelle gehen von Schülerzahlen aus, die sich ohne Probleme in ganze Klassen aufteilen lassen.
3. Bei Modell c) (oder vergleichbaren Fällen) wäre eine Vereinfachung möglich, wenn das Angebot in der Weise beschränkt wird, dass z. B. die Chorklasse nur mit grundständigem Englisch oder Latein gewählt werden kann.
4. Mehr als zwei Eingangssprachen oder 2. Fremdsprachen lassen die Einrichtung einer Chorklasse organisatorisch als zu komplex erscheinen, wenn nicht zusätzliche Bedingungen (siehe 3.) damit verbunden werden.